

Protokoll der a. o. Generalversammlung Verband Luzerner Gemeinden VLG

**Donnerstag, 26. September 2019, 16.30 Uhr
Ebikon, Pfarreiheim**

Anwesend sind:

70 Delegierte (Gemeinden) mit einem Stimmpotenzial von 328 Stimmen. Das einfache Mehr beträgt 24 Stimmen, das qualifizierte Mehr liegt bei 165 Delegierten (Gemeinden).

Als Stimmzähler werden gewählt:

- Irene Arnold, Gemeindeschreiberin, Horw
- Stefan Tobler, Gemeinderat, Vitznau
- Beatrice Barnikol, Gemeindepräsidentin, Honau
- Hansruedi Estermann, Gemeindepräsident, Geuensee

Die obgenannten Personen nehmen die Wahl als Stimmzähler an.

Vorsitz: Präsident a. i. Beat Bucheli, von Amtes wegen
Protokoll: Sandra Infanger Christen, VLG Geschäftsstelle

1. Eröffnung der ausserordentlichen Generalversammlung

Die GV wird vom Präsidenten a. i., Beat Bucheli, eröffnet. Die Begrüssung erfolgt mit namentlicher Nennung wie folgt:

- Fabian Peter, Regierungsrat, Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement (BUWD)
- Daniel Gasser, Gemeindepräsident, Ebikon

Der Präsident a. i. begrüsst alle Anwesenden, bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen und erläutert auf humorvolle Art den Grund für die heutige Versammlung – die Rücktritte von Rolf Born, Armin Hartmann und Fabian Peter aus dem Vorstand.

Der Ebikoner Gemeindepräsident, **Daniel Gasser**, begrüsst als Gastgeber die Anwesenden und freut sich über die Wahl von Ebikon als Durchführungsort der a. o. GV. Anhand einer Präsentation werden die vielseitigen Facetten der Gemeinde vorgestellt.

Der Präsident a. i. stellt fest, dass die Unterlagen rechtzeitig zugestellt wurden. Die Versammlung ist mit der Traktandenliste einverstanden.

2. Ersatzwahlen Vorstand

Der Präsident a. i. erläutert die Ausgangslage (statutarische Grundlagen, eingegangene Bewerbungen). Aufgrund dieser Ausgangslage verzichtete der Vorstand auf eine Wahlempfehlung.

Für den Ablauf der Wahlen schlägt der Vorstand folgendes Vorgehen vor:

- Offene Wahl beim Präsidium, geheime Wahlen bei den Bereichsleitungen
- Vorstellung der Kandidierenden jeweils 2 – 3 Minuten
- Nachfrage nach weiteren Kandidaten aus der Versammlung
- Die Wahlen ins Präsidium und die Bereichsleitungen erfolgen direkt.

Die Versammlung ist mit dem vorgeschlagenen Vorgehen einverstanden.

2.1 Präsidium

Folgende Kandidatin stellt sich heute zur Wahl: **Sibylle Boos-Braun**, Gemeindepräsidentin von Malters und Kantonsrätin der FDP. Der Lebenslauf wurde mit den GV-Unterlagen zugestellt. Es folgt die ergänzende Information, dass sie das Präsidium erst am 01.01.20 antreten kann. Sibylle Boos-Braun nimmt die Gelegenheit wahr, sich persönlich vorzustellen. Es folgt die Frage aus dem Plenum, wie sie die beiden Hüte «VLG» und «Kantonsrat» handhaben wird. Das sei eine Herausforderung, aber angesichts der kurzen Wege und der Nutzung von Synergien auch eine Chance. Der Präsident a. i. erkundigt sich nach weiteren Wortmeldungen und nach allfälligen weiteren Vorschlägen. Es werden keine Meldungen mehr gemacht.

Wahlergebnis:

Sibylle Boos-Braun wird ohne Gegenstimmen und bei einer Enthaltung in den Vorstand und gleichzeitig zur neuen Präsidentin gewählt.

2.2 Bereichsleitung BUWD

Folgende Kandidaten stellen sich heute zur Wahl: **Urs Brücker**, Gemeindepräsident von Meggen und Kantonsrat der GLP sowie **Fredy Winiger**, Gemeinderat von Hohenrain und Kantonsrat der SVP. Die Lebensläufe wurden mit den GV-Unterlagen zugestellt. Die Kandidaten nehmen die Gelegenheit wahr, sich persönlich vorzustellen. Der Präsident a. i. erkundigt sich nach Wortmeldungen und nach allfälligen weiteren Vorschlägen. Es werden keine Meldungen gemacht.

Wahlergebnisse im Detail:

| | Gemeinden | Stimmen |
|-------------------------|--------------------|------------|
| Anwesend | 70 | 328 |
| Notwendiges Mehr | 24 | 165 |
| | 1. Wahlgang | |
| Urs Brücker | 32 | 155 |
| Fredy Winiger | 38 | 173 |

Schlussergebnis:

Fredy Winiger wird in den Vorstand und gleichzeitig zum neuen Leiter des Bereichs BUWD gewählt.

2.3 Bereichsleitung Finanzen

Folgende Kandidaten stellen sich heute zur Wahl: **Markus Kronenberg** (Gemeindevorsteher, Eschenbach, CVP), **Patrick Meier** (Gemeindevorsteher, Root, CVP) und **Patrick Schnellmann** (Gemeinderat/Finanzvorsteher, Emmen, CVP). Die Lebensläufe wurden mit den GV-Unterlagen zugestellt. Die Kandidaten nehmen die Gelegenheit wahr, sich persönlich vorzustellen. Der Präsident a. i. erkundigt sich nach Wortmeldungen und nach allfälligen weiteren Vorschlägen. Cyrill Wiget, Gemeindepräsident von Kriens, gibt zu bedenken, dass er aus einer Gemeinde mit einem Einwohnerrat kommt, welcher immer wieder den Austritt aus dem VLG thematisiert. Bei aller Sympathie für die Kandidaten bedauert er, dass keine Polparteien unter den Kandidaturen sind. Mit Patrick Schnellmann wäre laut Wiget aber immerhin ein Kandidat aus der Agglomeration vertreten. Es werden keine Meldungen mehr gemacht.

Wahlergebnisse im Detail:

| | Gemeinden | Stimmen |
|----------------------------|--------------------|----------------|
| Anwesend | 70 | 328 |
| Notwendiges Mehr | 24 | 165 |
| | 1. Wahlgang | |
| Markus Kronenberg | 40 | 153 |
| Patrick Meier | 16 | 69 |
| Patrick Schnellmann | 13 | 104 |
| | 2. Wahlgang | |
| Markus Kronenberg | 45 | 166 |
| Patrick Meier | 9 | 44 |
| Patrick Schnellmann | 15 | 116 |

Schlussergebnis:

Markus Kronenberg wird in den Vorstand und gleichzeitig zum neuen Leiter des Bereichs Finanzen gewählt.

3. Verabschiedungen

Der Präsident a. i. verabschiedet die zurückgetretenen Vorstandsmitglieder und würdigt die grosse Arbeit, die sie für den VLG geleistet haben.

Rolf Born wurde 2014 in den Vorstand gewählt und leitete den Bereich Justiz und Sicherheit, bis er 2017 die Nachfolge von Hans Luternauer als Präsident antreten durfte. Er überzeugte mit Führungsstärke, Wissensbreite und Gradlinigkeit. Für ihn war die Integration aller Interessen im VLG genauso wichtig wie die Zielerreichung des Verbandes. Sein Führungsstil ermöglichte eine faire, ruhige und gesunde Diskussionskultur.

Armin Hartmann wurde 2012 in den Vorstand gewählt und leitete den Bereich Finanzen. Sein Flair für Zahlen und seine fundierten Dossierkenntnisse waren immer wieder beeindruckend. Als Gemeindeammann von Schlierbach und Kantonsrat hatte er das nötige politische Wissen, um diesen Bereich zu führen und seine Kenntnisse als Finanzfachmann auch den anderen Bereichen zur Verfügung zu stellen.

Fabian Peter wurde 2014 in den Vorstand gewählt und leitete den Bereich BUWD. Als Gemeindeammann von Inwil und Kantonsrat war er stets bestens über das politische Geschehen informiert. Brücken schlagen, aber auch mal einen Spagat machen, gehören definitiv zu seinen Stärken. Für den VLG ist es gut, jemand im Regierungsrat zu wissen, der die Anliegen der Gemeinden sehr gut kennengelernt hat.

4. Grusswort

Fabian Peter, Regierungsrat, Vorsteher BUWD, überbringt die Grüsse der Luzerner Regierung. Um beim Thema zu bleiben: Es sei noch nicht lange her, dass er den Hut gewechselt hat. Die Gemeindeperspektive bzw. der -hut sei in seiner Regierungsarbeit immer noch sehr präsent. Er sei dankbar für das ihm entgegengebrachte Vertrauen als ehemaliges Vorstandsmitglied des VLG. Die neue Arbeit sei zwar intensiv, er könne aber auf ein kompetentes Team zählen. Seine Erfahrungen als Gemeinderat, Gemeindeammann und Kantonsrat würden ihm nun beim Start in der Regierung helfen. Er wisse, wo der Schuh drückt und verstehe die Gemeinden. Und sollte er dies vergessen, werde er sicher daran erinnert. Ein generelles Ziel sei, sowohl die Bedürfnisse der Gemeinden zu befriedigen als auch den Kanton weiterzubringen. Dafür müsse man Kompromisse eingehen können. Er finde nach wie vor, dass Gemeinderäte wegen ihrer Bürgernähe die wichtigsten Politiker sind. Er dankt den Anwesenden für ihren Einsatz und fürs Vertrauen.

5. Verschiedenes

Nachdem es weder Anträge noch weitere Wortmeldungen gibt, bedankt sich der Präsident a. i. bei allen fürs Mitwirken und Mitbestimmen. Die GV wird mit den besten Wünschen an alle Anwesenden geschlossen.

Ende der a. o. GV: 18.25 Uhr

Ebikon, 26. September 2019

Für das Protokoll: Sandra Infanger Christen, Geschäftsstelle